

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Histrion-gallicus, comico-satyricus, sine exemplo

oder die Weltberühmten Lust-Comödien ..

Molière

Nürnberg, 1700

Eilffter Auftritt

urn:nbn:de:bsz:31-103756

Der erste Singer.

Sonsten fehlt dem Thoren nichts.

Aus Melancholey geschichts.

Und das Ubel/ das ihn teufelt

Ist an ihm noch nicht verzweifelt.

Wann er nur mög pigliar Blick des frohen
Angefichts.

Sonsten fehlt dem Thoren nichts.

Aus Melancholey geschichts.

Der andere Singer.

Auf tanket und lachet und springet ihr
Lieben/

Thut/ worzu euch euer Belieben getrieben!

So bald sich der Nachbar-Marr ma-
chet herein

Pigliare von Wein

Bisweilen ein niedliches bisagen Toback.

Nur munter! curirter Herr Pourceaug-
nac.

Fiffter Auftritt.

Der Apotheker / Herr von Birckenau;

Der Apotheker.

Mein Herr/ hier ist ein Arzney-Mitteln
ein Arzney-Mitteln/ welches ihr nehmen
müßet/ wo es euch gefällt/ wo es euch gefällt.

Herr von Birckenau.

Wie? Ich habe nichts damit zuthun.

Der Apotheker.

Es ist verordnet worden/ mein Herr/ es ist
verordnet worden.

¶

¶

Herr von Birckenau.

Ach/ was vor ein Geplarr.

Der Apothecker.

Nehmet es/ mein Herr/ nehmet es/ es wird
 euch nicht übel bekommen/ es wird euch nicht
 übel bekommen.

Herr von Birckenau.

Ach!

Der Apothecker.

Es ist ein Kliffirigen/ ein Kliffirigen / ge-
 lind/ gelind; es ist gelind/ gelind: Da/ neh-
 met/ nehmet/ mein Herr/ es dienet zum ausfüh-
 ren/ zum ausführen/ ausführen.

Die zwey Sängler mit den Pichelhäringen und In-
 strumenten begleitet/ danczen um den Herrn von
 Birckenau herum und sich vor ihm aufhaltend
 singen sie.

Piglia-lo fu

Signor Monfu

Piglia-lo, piglia-lo, piglia-lo fu

Wißt/ daß es wohl thu.

Piglia-lo fu

Signor Monfu

Piglia-lo, piglia-lo, piglia-lo fu

Herr von Birckenau. fliehet.

Gehet hin zum Teuffel.

Der Apothecker/ die zwey Sängler/ und die Pichelhär-
 ringe verfolgen ihn/ und haben alle seine Wasserpruße
 in der Hand.

Die